

Carmine Superiore

Impressionen



CARMINE SUPERIORE

Das materische Dörfchen Carmine Superiore liegt zwischen Cannobio und Cannero, oberhalb Carmine Inferiore. Vom Vorplatz der Kirche aus überblickt man das eindrucksvolle Panorama der italienisch-schweizerischen Bergketten und ein grossen Teil des Lago Maggiore.

Entstehungsgeschichte:
Carmine Superiore war ursprünglich die Hausburg einer Adelsfamilie aus Cannobio. Die Burg wurde etwa 975 auf einem steilen Felsvorsprung erbaut und galt als uneinnehmbar. Die Bewohner der in der Umgebung verstreuten Höfe zogen sich bei drohender Gefahr auf die Burg zurück, die ihnen Sicherheit bot.

Aus dieser kleinen Festung wuchs im Laufe der Jahrhunderte ein Dorf hervor, das heutige Carmine Superiore.

Mit dem Bau der im romanischen Stil gehaltenen Kirche wurde im Jahre 1300 begonnen. Etwa 100 Jahre später sah sie ihrer Vollendung in der jetzt noch sichtbare Form entgegen. Noch heute kann man die architektonische Reife bewundern. Die Fresken an den ausseren und im Innern der Kirche stammen aus dem XIV. Jahrhundert und wurden von namhaften Künstlern der lombardischen Schulen gemalt. Der Vorplatz der Kirche diente der kleinen Gemeinde bis etwa 1875 als Friedhof. Bis etwa 1710 gehörte Carmine zum Herzogtum Mailand. Damals weihen Herzöge der Familie Visconti die Kirche dem heiligen Gotthard, dem Schutzpatron der Diabotriken. Zu diesem Heiligen pilgerten und pilgern noch heute Kranke und Gebrechliche, um Linderung und Heilung zu berichten.

Nach dem ersten und zweiten Weltkrieg wurde Carmine Superiore von der Bevölkerung nach und nach verlassen. Aber in den letzten Jahren entdeckten Touristen das Dorf. Sie kauften, restaurierten und renovierten einige der mittelalterlichen Häuser, ohne ihnen die Ursprünglichkeit zu nehmen. Möge die Initiative dem Dörfchen eine neue, aufstrebende Zukunft bringen.



Allgemeines

Carmine-Superiore ist ein denkmalgeschütztes mittelalterliches Dorf mit einer 700 Jahre alten Kirche. Es steht auf einem Felsvorsprung direkt über dem Ufer des Lago Maggiore. Man fühlt sich in eine andere Welt versetzt, da es keine direkte Verkehrsverbindung hierhin gibt. Von hier aus hat man einen wunderschönen Blick auf die Landschaft und den See.

Carmine liegt ca. 15 Kilometer südlich von Locarno (CH) in Italien. Vom Parkplatz direkt unterhalb des Ortes aus beträgt der Fußweg bergauf mit Gepäck etwa 20 Minuten. Vom Seeufer aus sind es knapp 3 km nach Cannobio. Hier gibt es genügend Einkaufsmöglichkeiten. Von Carmine-Superiore aus gibt es auch einen schönen Wanderweg nach Cannobio.



Kontaktadressen:

Kai Feuerstein, Flörsheimer Straße 11, 65474 Bischofsheim,
Tel. 06144 334050 (AB), tagsüber 06074 4868-131
Thyl Feuerstein, Wernshausenstraße 22, 12249 Berlin,
Tel. 030 4658284 oder 030 70098636

Casa Chiera

Ferienhäuser in Carmine-Superiore
am Lago Maggiore



Die beiden Ferienhäuser



Im Bild ist auf der links der Eingang des kleinen Hauses zu sehen und rechts die Treppe zum großen Haus. Beide Häuser sind mit einer Brücke verbunden.



Beide Häuser sind folgendermaßen ausgerüstet: Warmwasser, Kühlschrank, Wasserkocher, Elektroherd, Mikrowelle, Grundausstattung Küche, und Bad mit Dusche. Das Leitungs-/Quellwasser ist trinkbar. Mitzubringen ist nur die Bettwäsche.

Das kleine Haus



Das kleine Haus hat ca. 35 m² Wohnfläche auf zwei Ebenen. Das Schlafzimmer oben ist mit einem großen Doppelbett und einer Schlafcouch ausgestattet. Unten befindet sich das Bad mit Dusche und die Wohnküche mit Couch (verwandelbar in 2-Personen-Bett), Küchenschrank, Tisch mit 4 Stühlen und Spültisch. Von hier kann man auf eine kleine Terasse mit Treppe hinausgehen. Achtung für Kinder: Der Bereich hat ein Geländer, aber dahinter geht es steil hinunter.
55 Euro pro Tag (alle NK inkl.)



Das große Haus



Das große Haus hat 3 Räume und ein Bad mit Dusche auf ca. 55 m²: Eine großzügige Wohnküche mit einem zusätzlichen Schreibtisch, ein Schlafzimmer mit Doppelbett, ein Kaminwohnzimmer mit Sitzecke (Schlafcouch) und ein Bad mit Dusche.
65 Euro pro Tag (alle NK inkl.)

